



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Reisebericht 04.10.2014 – 13.10.2014

Rita Römert-Steinau - Claudia Schaefer

Samstag 04.10.2014

Abflug Düsseldorf-Frankfurt nach Mumbai

Die Ankunft an einem in jeder Hinsicht luxuriösem und eindrucksvollem erst in diesem Jahr fertiggestellten Flughafen der 24 Millionen Stadt Mumbai irritiert. Dieser Flughafen in seiner Fülle und Ausstattung könnte auch Dubai repräsentieren. Der Gegensatz von Reich und Arm in Mumbai wird immer größer, aber seit jüngster Zeit wird dem internationalen Besucher bei seiner Ankunft der Eindruck einer reichen Metropole vermittelt. Während der Fahrt in die Stadt zeigt sich jedoch schnell das noch immer arme und vernachlässigte Mumbai. Entlang den neu erstellten Prachtstraßen gesäumt von Palmen fahren wir auch an den uns bekannten Slums vorbei. Gegen drei Uhr am Morgen erreichen wir das YWCA mitten im Zentrum.

Sonntag 05.10.2014

Besuch Lokkruti-Zentrum in Karjat

Nach drei Stunden Schlaf müssen wir zu unserem ersten Termin. Wir fahren mit dem Zug um neun Uhr nach Karjat im Abteil „Ladies Only“.

Nach herzlicher Begrüßung am Bahnhof beginnen wir zusammen mit den Sozialarbeitern eine Besprechung der aktuellen Projekte im Büro. Wir rücken vor allem die individuelle Förderung der Patenmädchen ab Standart zehn stärker in den Fokus der Sozialarbeiter. Besonders die Mädchen, die sich für eine höhere Schulbildung eignen, sollen beim Übergang in die Oberstufe nicht alleine bleiben.

Wir fahren zu unserem Zentrum nach Mohili, wo fast alle 72 Patenmädchen auf uns warten. In den Gesprächen mit den Sozialarbeitern und den Mädchen erfahren wir, dass unsere Patenschaften nachweislich eine längere Schulbildung und eine Berufsausbildung garantieren.



Chance auf Leben e. V.

44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:

Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto

Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Wir besuchen anschließend Pragati, ein von uns gefördertes Patenmädchen, das im Mai nach der 12. Klasse verheiratet wurde. Die soziale Situation hat sich für Pragati durch die Schulbildung enorm verbessert. Ihr Ehemann schätzt die Ausbildung seiner Frau und beide haben den sozialen Aufstieg geschafft. Prakhat's Mutter war allein erziehend und arbeitet immer noch als Tagelöhnerin auf dem Feld.



Um in weiteren Ortschaften Nähkurse anbieten zu können, hat die mit uns zusammenarbeitende Organisation die von Chance auf Leben angeschafften Nähmaschinen zu einem weiteren Ort gebracht. Wir besuchen den Nähkurs und sind begeistert von der Idee des mobilen Nähateliers, da auf diese Weise die Frauen und Mädchen in mehreren kleinen Dörfern ausgebildet werden können.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Ein kurzes Gespräch mit der extra angereisten Beautician-Lehrerin zeigt auch hier, dass diese sechs monatige Ausbildung sehr gefragt ist und die Frauen und Mädchen dadurch eine gute zusätzliche Einnahmequelle haben.

Mit dem Zug geht es zurück nach Mumbai, wo wir erst gegen 21.00 Uhr eintreffen.

Im Abteil „Ladies Only“ treffen wir einen weiblichen Polizei-Offizier, die zu ihrer Nachtschicht nach Mumbai fährt. Wir erfahren, dass seit kurzer Zeit jede Polizeistation mit einer weiblichen Polizistin als Ansprechpartnerin für Frauen in Not besetzt wird.

Montag 06.10.2014

Besuch der Organisation Family Sevice Centre in Mumbai

Nach umfassender Besprechung mit der Leiterin fahren wir mit der Sozialarbeiterin in den Slum Ambedkar Nagar und besuchen für zwei Stunden unseren Kindergarten und nehmen am Vormittagsprogramm teil, um uns ein Bild zu machen. Da es ein indischer Feiertag ist, bekommen die Kinder ein besonderes Mittagessen. Der Kindergarten erweist sich nach wie vor als eine sehr nützliche Einrichtung zur Unterstützung der Familien und zur Vorbereitung auf die Schulzeit. Wir freuen uns über das spätere Erscheinen unserer Patenmädchen, mit denen wir intensive Gespräche über ihre Entwicklung und weitere Wünsche hinsichtlich ihrer Ausbildung führen. Als Gesamteindruck bleibt, dass sich die Situation für die geförderten Mädchen im Slum sehr verbessert hat.

Die Sozialarbeiterin verantwortlich für unser Mutter- Kind Programm in Uttan berichtet von einer sehr guten Entwicklung und großen Nachfrage nach unserm Fürsorgeangebot.

Der Tag schließt mit dem Austausch unserer Erfahrungen mit unserer Supervisorin vor Ort.



Dienstag 07.10.2014

Mädchen- und Frauenförderung in den Dörfern.

Um unser neues Projekt „Mädchen- und Frauenförderung in den Dörfern“ zu besuchen nehmen wir sechs Stunden Fahrt mit dem Auto in Kauf.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Nach einer gefährlichen Reise auf extrem schlechten Straßen erreichen wir gegen 15.00 Uhr das Dorf Terewangani, wo man schon lange auf uns wartet.

Der Dorfvorstand empfängt uns mit der Erwartung einen Sponsoren für ein großes Schulzentrum zu finden. Nach mehreren Begrüßungsreden besichtigen wir den vorgesehenen Bauplatz. Erst dann haben wir die Gelegenheit Mädchen in ihren Familien aufzusuchen. Sehr erfreut nehmen wir zur Kenntnis, dass die zwölf von uns bereits geförderten Mädchen gerne weiterhin aufs College gehen bzw. eine Berufsausbildung abgeschlossen haben. Unser Konzept Mädchen aus den Dörfern sicher zur nächsten Stadt zu bringen, um dort ein College besuchen zu können, erweist sich als notwendig und sinnvoll.

Abschließende Gespräche haben uns veranlasst, für die Mädchen vor Ort eine Sozialarbeiterin für die bessere Betreuung einzustellen.

Von der Förderung eines großen Schulgebäudes nehmen wir Abstand.



Nach der Übernachtung in der Nähe des Dorfes erreichen wir am nächsten Nachmittag unser YWCA in Mumbai.

Donnerstag 09.10.2014

Besuch unserer Organisation IAPA in Mumbai.

Das Wiedersehen mit den von IAPA geführten Patenmädchen entwickelt sich mehr und mehr zu einem Familientreffen. Auch dieses Mal kommen Mädchen und junge Frauen, die schon fest im Beruf stehen oder durch ein längeres Studium den Bachelor oder Master anstreben. Wir planen, die individuelle Unterstützung für diese Ziele zu erweitern. Ein Abschlussgespräch mit den Sozialarbeitern bestärkt uns in dem Gefühl, dass die Zusammenarbeit mit IAPA besonders erfolgreich ist und sehr viele Mädchen eine echte Chance für ein besseres Leben erhalten haben.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de



Chirag-Projekt: Hilfe für aidskranke Frauen

Anschließend besuchen wir das Chirag-Projekt von College of social Work und können uns von dem gezielten Einsatz aller drei von uns gesponserten Papiermaschinen überzeugen.

Das von uns vorgeschlagene Teilzeitarbeitsmodell für aidskranke Frauen ist umgesetzt und so haben weit mehr Frauen die Chance auf einen Austausch und regelmäßigen Zuverdienst.



Freitag 10.10.2014
Treffen mit dem Supervisor.

Samstag 11.10.2014
Murbad Einweihung von drei Brunnen.

Um 07.00 Uhr werden wir von der NGO „The Vatsalya“ abgeholt und nach drei Stunden erreichen wir unser erstes Ziel, das Dorf Banachiwadi, das ausschließlich von Adivasi bewohnt wird. Wir besichtigen unseren ersten Solarbrunnen und weihen ihn unter großer Teilnahme der Dorfbevölkerung ein. Wir hoffen, dass der Solarbrunnen sich als nachhaltige und ökologische Alternative zu den elektrisch betriebenen Brunnen erweist.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de



Danach zeigt uns die NGO auf unseren Wunsch eine Boarding School für Schüler der Adivasi ab Klasse acht. Das staatliche Schulsystem für Adivasi sieht vor, dass die Kinder ab Klasse acht in einer Boarding School untergebracht werden. Die Schüler übernachten in ihren Klassenräumen und werden auch mit Nahrung versorgt. Der indische Staat versucht auf diese Weise die indische Urbevölkerung einzugliedern.



Nach einer weiteren Stunde Fahrt erreichen wir das nächste Dorf Sukalwadi. Der manuelle Brunnen bringt auch hier eine große Erleichterung für die Frauen, die bisher viele Kilometer Fußmärsche zum Wasserholen aufnehmen mussten.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de



Den dritten Brunnen weihen wir im Dorf Wadachiwadi Murbad ein. Die Freude ist groß und die Frauen zeigen uns, wie viel Wasser sie auf dem Kopf tragen können.



Ein kurzer Abstecher führt uns zu unserem Kommunikationszentrum in Zadgar. Während im letzten Jahr nur eine Besichtigung der Baufläche möglich war, können wir uns dieses Jahr einen fast fertiggestellten Bau anschauen. Das Zentrum wird im März 2015 eingeweiht.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

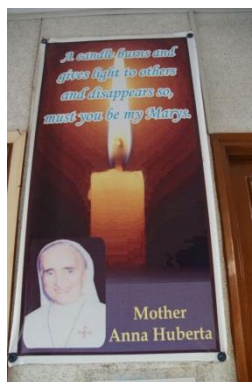
Am Nachmittag fahren wir zu unserem Kommunikationszentrum, gespendet von der Organisation „Lufthansa Help Alliance“ nach Shahapur.

Wir übergeben fünf Nähmaschinen als zinslose Minikredite an Frauen und Mädchen, die erfolgreich Nähkurse absolviert haben und eine Selbständigkeit als Verdienstmöglichkeit anstreben. Außerdem führen wir in diesem Zentrum erfolgreich Beautician - und Computerkurse, die mit einer stattlichen Prüfung und Zertifikat abgeschlossen werden.



Zum Abschluss des Tages sprechen wir mit allen beteiligten Mitarbeitern der Vatsalya NGO. Wir sehen, dass Indien sich im spürbaren Umbruch befindet, jedoch sich in der aufstrebenden Schere von Arm und Reich gerade unser Einsatz für Mädchen und Frauen besonders bei den Adivasi, Ureinwohner von Indien, ehemals Nomaden, noch von großer Wichtigkeit ist. Die seit 2013 geltende Gesetzgebung unter dem Begriff CSR (cooperate social responsibility), zeigt im Moment nach Meinung der Sozialarbeiter noch nicht die erhoffte soziale Verbesserung für die Ärmsten.

Die Nacht verbringen wir in einem Ashram, geführt von katholischen Nonnen, die sich sowohl um Leprakranke als auch um HIV-Waisenmädchen kümmern.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Sonntag 12.10.2014
Shahapur Zwei Brunneneinweihungen

Die Mitarbeiter von der Organisation „The Vatsalya“ holen uns um 8.00 Uhr ab und bringen uns in das Dorf Vehloli. Gemeinsam mit der Dorfbevölkerung weihen wir den manuellen Brunnen ein und übergeben ihn an die Frauen und Mädchen, die sichtlich froh sind, zum Wasserholen nicht mehr so viele Kilometer laufen zu müssen.



Unsere letzte Brunneneinweihung, unser zweiter Solarbrunnen, ist von besonderer Bedeutung, da er in unmittelbarer Nähe unseres Zentrums in Bendward liegt. Erfreut erfahren wir, dass der indische Staat in Kürze eine Toilette anbauen wird.



Dank der guten Zusammenarbeit mit der Organisation vor Ort, konnten wir in zwei Tagen 5 Brunnen in unterschiedlichen Dörfern den Bewohnern übergeben.

Bei allen Einweihungen stand bei aller Freude über das Wasser der Gedanke im Vordergrund, dass die Frauen die gewonnene Zeit für ihre Familien und besonders für ihre Kinder nutzen können.

Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00



Chance auf Leben e.V.

Patenschaften und Projekte für sozial benachteiligte Mädchen und Frauen in Indien
www.chanceaufleben.de

Gegen 13.00 Uhr erreichen wir Mumbai, treffen die Leiterin von Light of Life und besprechen mit ihr unsere neue Schwerpunktsetzung der Mädchenförderung in den Dörfern.

Auf der Rückfahrt zum Flughafen kreuzen wir durch Zufall den Weg vom amtierenden indischen Präsidenten Nahendra Modi, der zu einer Wahlveranstaltung zum ersten Mal Mumbai besucht.

Wir sehen dieses zufällige Zusammentreffen als gutes Omen für unsere Arbeit und hoffen weiterhin mit allem Engagement und Einsatz auf eine bessere Zukunft für die indischen Mädchen und Frauen.



Chance auf Leben e. V.
44799 Bochum
Wohlfahrtstr. 170
Tel +49 234 30 76 55 88
info@chanceaufleben.de
www.chanceaufleben.de

Vorstand:
Rita Römert-Steinau - Vorsitzende
Birgit Ruhe- stellv. Vorsitzende
Gemeinnütziger Verein
Register - Bochum – 14 VR 3554
Steuer Nr. 350/5702/4924

Spenden- /Bankkonto
Deutsche Bank AG
Kto. 101 92 98 00
BLZ 430 700 24
BIC (SWIFT) DEUT DE DB 430
IBAN DE30 430 700 240 1019298 00